

Der Bürgermeister informiert



Marktgemeinde Kirchberg am Wagram

www.kirchberg-wagram.at

Gemeinderatssitzung vom 2.Mai 2007

Entschuldigt abwesend: GGR Karl Weeber, GGR Mag. Markus Ecker, GR Ing. Herbert Würz, GR Norbert Markl, GR Alfred Payer

Kanalbau

- Darlehensaufnahme

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Finanzierung des Vorhabens „Abwasserbeseitigung“ ein Darlehen in Höhe von € 750.000,- bei der Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG aufzunehmen. Tilgungszeitraum: 25 Jahre

- Erweiterung

Der Gemeinderat hat einstimmig eine Erweiterung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes im neu erschlossenen Siedlungsgebiet in Kirchberg am Wagram (Verlängerung Grubergasse) genehmigt. Mit den Erd- und Baumeisterarbeiten wurde die Firma Zehetner aus Amstetten beauftragt. Kosten: € 131.737,- + 20 % MWSt.

Straßentausch

Der Gemeinderat hat einstimmig einen Straßentausch mit dem Land Niederösterreich genehmigt. Betroffene Katastralgemeinden: Dörfel/Neustift (die Industriestraße bis annähernd westliches Ortsende von Dörfel wird Landesstraße), Winkl (die Landesstraße beginnend ab Kirche bis zur Au wird Gemeindestraße) und Kollersdorf (die Begleitwege entlang der B 34 in Richtung Fels/Wgr. werden Gemeindewege, ein kleines Teilstück im Ortsgebiet wird Gemeindestraße).

Jakob Damian'sche Stiftung

Dem Gemeinderat wurde der Prüfbericht des Amtes der NÖ Landesregierung vom 17.4.2007 betreffend die Jakob Damian'sche Stiftung zur Kenntnis gebracht.

Feuerwehr

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Ankauf von Kleinlöschfahrzeugen für die Freiwilligen Feuerwehren Engelmansbrunn und Winkl finanziell zu unterstützen. Kosten für die Gemeinde ca. € 31.000,-. Bezahlung und Lieferung im Jahre 2008.

Verpachtung

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, an die Ehegatten Wallner aus Mitterstockstall einen Teil der Parzelle 125/1, KG Mitterstockstall im Ausmaß von ca. 50 m² zu verpachten.

Alchemistengarten

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, anlässlich der Landesgartenschau 2008 in Kirchberg am Wagram gegenüber dem neuen Friedhof einen Alchemistenpark zu errichten. Von der Grundkonzeption besteht der Park aus Baumgruppen, Heckenteilen in Verbindung mit Solitär-bäumen und Rankgewächsen, die alle essbare Fruchtgehölze oder essbare Nüsse sind. Im eingezäunten Parkbereich werden auch Gegenstände aus den Alchemistenfunden in Oberstockstall zur Schau gestellt. Der Finanzierungsanteil der Gemeinde beträgt nach Ausschöpfung sämtlicher Fördermittel ca. € 10.000,-.

Sanierung von Schotterwegen in allen Katastralgemeinden

Der Gemeinderat hat einstimmig für die Sanierung von Schotterwegen finanzielle Mittel in Höhe von € 15.000,- bereit gestellt.

Nicht öffentlich:

Förderungen

Der Gemeinderat hat Förderungen wie folgt gewährt:

Gemeindewohnbauförderung: 2 Anträge, Solarförderung: 1 Antrag

Wirtschaftsförderung (Rückerstattung der Kommunalsteuer für Lehrlinge): 2 Anträge

Beschluß des Gemeindevorstandes vom 26. April 2007

Gestaltung der Kreisverkehre Nord und Süd bei der S 5 Abfahrt Kirchberg in der KG Neustift im Zuge der Landesgartenschau 2008.

Kirchberg am Wagram, 7. Mai 2007

Mit freundlichen Grüßen:



(J. Benedikt, Bürgermeister)

KONZERTABSAGE!

Das für Samstag, dem 12. Mai 2007 geplante Muttertagskonzert mit **Luzia Nistler** muss leider abgesagt werden. Die Künstlerin wird dafür in Kirchberg am Wagram das Adventkonzert 2007 gestalten.

Feuerbrand – Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau, Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT eines/r jeden Gemeindegängers/in!!!

Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am Gemeindeamt zu melden!

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich jede/r Gemeindegänger/in aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligt und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Freibad Kirchberg am Wagram

geöffnet ab

Samstag, dem 26. Mai 2007

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 12.00 - 19.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag 10.00 - 19.00 Uhr

während der Schulferien täglich 10.00 - 19.30 Uhr